



Vom Beach in den Breach

Volles Postfach, nicht endende ToDo-Listen, ein Update-Call nach dem anderen und man selbst hängt mit den Gedanken eigentlich noch in der wunderschönen Strandbar von letzter Woche. Und während man im Homeoffice zwischen halb ausgepackten Koffern sitzt und eine Nachricht nach der anderen abarbeitet, fällt die merkwürdige E-Mail mit der Passwortanforderung aus der Controlling Abteilung gar nicht auf. Breach.

Zurück aus dem Urlaub heißt für viele zurück in das Chaos. Eine Situation, die von Hackern schamlos ausgenutzt wird. Und gerade weil der Mensch das schwächste Glied in der Verteidigung gegen Cyberkriminalität ist, dreht sich in dieser Newsletterausgabe alles um den Schutz von Identität und Postfächern.



Wie sieht 2022 ein sicheres Passwort aus?

Laut unserem Security Consultant André so: W\$2022€sPa? Sie wollen wissen wieso? André erklärt es Ihnen in einem 3-minütigen Video über "Wie erstelle ich ein sicheres Passwort?".

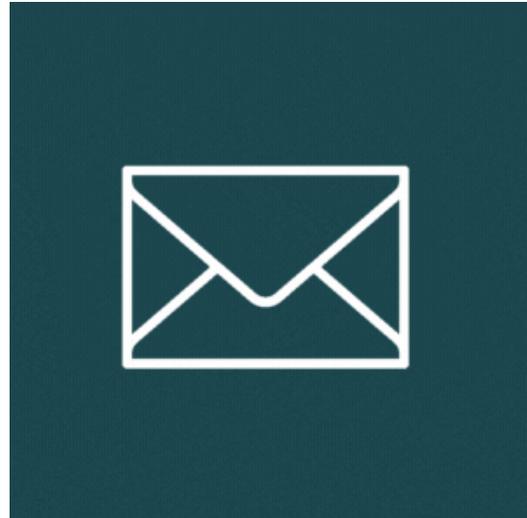
Teilen Sie das Video auch gerne mit Ihren Kollegen. Schwache Passwörter sind ein großes aber einfach zu umgehendes Problem.

[Zum Passwort Video](#)

Unterlaufen Angriffe Ihren E-Mail-Schutz? Testen Sie es!

Viele unserer Microsoft 365-Kunden
verzeichnen eine Zunahme von Spam,
Phishing und Ransomware.

Schwachstellen in der E-Mail-Sicherheit
sind oft die Ursache dafür. Wollen Sie
Ihren E-Mail-Schutz testen? Proofpoint
bietet dafür eine Risikoschnellanalyse an,
die Lücken in Ihrer aktuellen Lösung zeigt
und eine sofortige Übersicht aller
Schwachstellen und versuchten Angriffe
der letzten zwei Wochen bietet. Das
Beste daran: das Aufsetzen dauert nur
fünf Minuten und die Analyse ist 100%
kostenlos. Kontaktieren Sie mich einfach
und wir vereinbaren einen Termin, um
Ihre E-Mail-Sicherheit zu testen. Klicken
Sie dafür einfach auf den Button und eine
vorgefertigte E-Mail erscheint. Einzige
Voraussetzung für die Analyse: sie haben
Microsoft 365 im Einsatz und mehr als
250 User. Mehr Infos über Analyse finden
Sie hier: [Risikoanalyse](#).



**Risikoschnellanalyse
vereinbaren**

Die 10 Phasen eines BEC-Angriffs.

Business Email Compromise (BEC) zielt auf bestimmte Personen innerhalb einer Organisation ab. Angreifer geben sich als eine vertrauenswürdige Quelle aus (z.B. als leitender Angestellter), um ahnungslose Opfer zu bestimmten Handlungen zu bewegen, z.B. Geld auf die Bankkonten der Angreifer zu überweisen. BEC-Angriffe sind in der Regel schwieriger zu erkennen als andere Phishing-E-Mails, da sie oft gefälschte (ähnlich aussehende) E-Mail-Adressen verwenden, um Menschen zum Antworten oder Klicken zu verleiten. Unser Endpoint- und E-Mail-Security Partner Sophos hat eine gute Übersicht mit einem gängigen BEC Ablauf für Sie bereitgestellt.



[BEC-Infografik
downloaden](#)



[Webview](#)

[Recommend newsletter](#)

[Unsubscribe from newsletter](#)

Gf: Hannes Kuffner, Michael Seele | Registergericht München HRB 15 20 15 | UST-ID:
DE813981880
